

Kürnbach

 ...das
 SchwarzrieslingDorf

So erreichen Sie uns mit dem ÖPNV:

Nutzen Sie die Stadtbahn S4 Karlsruhe-Bretten-Eppingen-Heilbronn oder die S9 Bruchsal-Bretten und dann weiter mit der S4.

Sie haben dann folgende Möglichkeiten:

- Sie steigen an der Stadtbahnhaltestelle Oberderdingen/Flehingen aus und fahren weiter mit der Buslinie 145 nach Kürnbach.

oder

- Sie steigen in Zaisenhausen oder Sulzfeld aus und wandern ca. 1 Std. nach Kürnbach (ca. 4,5 km, **Wanderstrecke (W)** im **Plan ocker gekennzeichnet**). Weitere Fahrplanauskünfte erhalten Sie unter www.kvv.de.

Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Kürnbach
 Marktplatz 12
 75057 Kürnbach
 Telefon: 07258 9105-0
www.kuernbach.de
gemeindeverwaltung@kuernbach.de

Karte:

Grundlage: Topografische Karte 1: 25 000
 Baden Württemberg © Landesvermessungsamt
 Baden Württemberg (www.lv-bw.de), vom 26.04.01
 Reproduktion genehmigt unter Az.: 2851.2-A/295.

Konzept & Gestaltung:

agentur kindt, MARKEN MEDIEN DESIGN e.K.
www.agentur-kindt.de
 Telefon: 07131 888 51-0



WANDERGENUSS 


 Naturpark
 Stromberg Heuchelberg


 KRAICHGAU STROMBERG
 TOURISMUS e.V.

HERZLICH WILLKOMMEN



Auf diesen Touren ist Wandern wirklich ein Genuss!



W1	Ochsenburg-Tour	S. 2
W2	Ravensburg-Tour	S. 4
W3	Schlossberg-Tour	S. 6
W4	Derdinger Horn-Tour	S. 8
W5	Weinberg-Tour	S. 10
W6	Eppinger-Linien-Tour	S. 12
W7	Streuobsterlebnis-Tour	S. 14



Ausgangspunkt ist immer
der Marktplatz in Kürnbach
mit vielen Parkplätzen

Kartenlegende:

Tierpark, Wildgehege	Bootsvermietung
Badesee, Badeplatz	Schlösser
Windsurfing	Spiel- und Liegewiese
Sport-, Trimpfad	Skate-Anlage
Parkplatz	Archäologisches Denkmal
Essen und Trinken	Tennis
Schutzhütte	Burgen und Ruinen
Campingplatz, Zeltplatz	Freibad
Grillplatz	Naturdenkmal
Spielplatz	Querweg
Aussichtspunkt	Sickingenweg
Erlebnispark, Freizeitpark	Main-Stromberg-Weg
Angeln	Eppinger-Linien-Rundweg
Modellflug	Eppinger-Linienweg
Minigolf	Nebenwege
Schutzhütte mit Grillstelle	Querweg
Aussichtstürme	Franken-Weg
Kirche, Kapelle	Stromberg-Schwäbischer Wald-Weg
Lehrpfad	Touristikinformation
Museum	Waldenser-Weg
Parkplatz mit lokalen Wanderwegen	Nebenwege
Reiten	Quelle



Länge: ca. 9,5 km

Wegbeschreibung:

Ausgangspunkt  ist der Marktplatz Kürnbach (Fachwerkrathaus, Ev. Kirche, Bronzestatue „Ratsuchende“, Badische Kelter und Weinhaus).

Vom Marktplatz in Richtung Lammstraße, vorbei an der Hessenkelter, an der Kreuzung links in die Burgstraße, dann rechts in die Bachstraße, vorbei an der Zehntscheune des Wasserschlosses. An der Klosterstraße links, vorbei an der Winzerkelter der Winzergenossenschaft Kürnbach. Geradeaus an der Minigolfanlage vorbei Richtung Märchenwald. Nach dem Rückhaltebecken Schlosswiesensee dem befestigten Feldweg folgen, rechts ab Richtung Sommerhölde. Am Ende des befestigten Feldweges halb links führt der Weg weiter Richtung Weinberge im Gewann Sommerhölde. Geradeaus in den Wald führt der Wanderweg über das Leonbronner Ränkle (steiler Anstieg) auf die Gemarkung der Gemeinde Zaberfeld, Ortsteil Leonbronn und damit in den württembergischen Bereich. Rechts entlang dem Waldrand erreicht man das Sportgelände von Leonbronn. Hier biegt man nach links ab auf den Eppinger-Linien-Rundweg, dargestellt durch eine braune Chartaque auf hellbraunem Grund. Bei der Kreuzung Riesenhof links ab und nach ca. 140 m rechts (Hinweisschild Kürnbach). Geradeaus (ca. 800 m) bis zum Waldlehrpfad, dann links in den Wald dem Waldweg ein Stück folgen und dann rechts entgegengesetzt dem Waldlehrpfad der Gemeinde Kürnbach bis zum Aussichtspunkt „Altenberg/Morforst“.

Am Waldrand öffnet sich ein wunderbarer Ausblick auf die Gemeinde Kürnbach sowie auf das Kraichgauer Hügelland. Eine Panoramatafel informiert über die geographischen Gegebenheiten in der näheren und weiteren Umgebung. Bei der Panoramatafel bieten sich zwei Varianten:

Variante 1:

Rechts ab einen kurzen Grasweg hinunter zu den Weinbergen, durch die Weinberge im Gewann Morforst bis zum Ehrenmal, den Dorfberg hinab, durch die Schulstraße vorbei an Grundschule, Tennisanlage, Sportplätze bis zur Lindenstraße, links abbiegen zum Ziersdorfer Platz. Danach rechts ab, Bachstraße, wieder rechts zum Marktplatz (Ausgangspunkt).

Variante 2:

An der Infotafel links ab dem Waldlehrpfad hinunter folgen, rechts ab bis zum Beginn Waldlehrpfad, geradeaus am Restaurant Weiß vorbei, am Wanderparkplatz links zum Schlosswiesensee, über den Damm, rechts ab an Minigolf, Winzerkelter vorbei bis zur Bachstraße, rechts ab, dann links in die Burgstraße, wieder rechts in die Lammstraße und zurück zum Marktplatz (Ausgangspunkt).





Länge: ca. 13 km

Wegbeschreibung:

Ausgangspunkt  ist der Marktplatz Kürnbach (Fachwerkrathaus, Ev. Kirche, Bronzestatue „Ratsuchende“, Badische Kelter und Weinhaus).

Vom Marktplatz in Richtung Lammstraße, vorbei an der Hessenkelter, an der



Kreuzung links in Burgstraße, dann rechts in die Bachstraße, vorbei an der Zehntscheune des Wasserschlosses. An der Klosterstraße links, vorbei an der Winzerkelter der Winzergenossenschaft Kürnbach. Geradeaus an der Minigolfanlage und dem Schlosswiesensee vorbei Richtung Märchenwald. Links vom Märchenwald den Berg hoch, vorbei an der Grillhütte im Gewann Steinmetz. Auf der Bergkuppe (falls Abstecher zum Aussichtspunkt hier links) rechts und sofort links am Waldrand entlang. Nach kurzem Anstieg links, dann rechts den Waldweg hinauf, an der Kreuzung scharf rechts den Waldlehrpfad in entgegengesetzter Richtung gehen. Rechts bergauf, nach 100 m scharf links am Waldrand entlang immer geradeaus – Kegelbahnweg – bis zum Waldrand. Nun befindet man sich auf der Gemarkung der Gemeinde Zaberfeld, Ortsteil Ochsenburg. Den Feldweg geradeaus bis zur Landesstraße Ochsenburg-Sulzfeld, nach ca. 300 m links abbiegen in einen unbefestigten Feldweg (HW 8). Man erreicht die Landesstraße Ochsenburg-Mühlbach im Bereich einer Rechtskurve.

Unmittelbar danach bei einem Pumpwerk links abbiegen Richtung Wald. Waldweg folgend Richtung Mühlbach. Bei der Weggabelung dem Weg links folgen. Man erreicht Mühlbach unmittelbar am Ortsrand. An der Weinberghütte geradeaus weiter, halblinks zum Waldrand (Waldgaststätte), dann Feldweg Richtung Sulzfeld. Man erreicht rechts am Waldrand die Effeldrich-Wanderhütte.



Variante 1:

An der Effeldrich-Hütte rechts in den Wald bis zur Ravensburg. An der Burg vorbei geht es steil bergab bis zur Gärtnerei Pfetscher – Treffpunkt mit Variante 2.



Variante 2:

An der Effeldrich-Hütte links ab durch die Weinberge bis zur Gärtnerei Pfetscher – Treffpunkt mit Variante 1.

Am Ortsrand der Gemeinde Sulzfeld links ab über Bachbrücke bis zur Landesstraße Ochsenburg-Sulzfeld, rechts abbiegen und vor Parkplatz links in den Feldweg im Gewann Ried.

Geradeaus auf dem Waldweg bleibend erreicht man wieder die Gemarkung Kürnbach. Rechts ab dem Waldrand entlang durch die Weinberge. Beim Ehrenmal den Dorfberg hinab, Schulstraße vorbei an der Grundschule, Tennisanlage, Sportplätze bis zur Lindenstraße, links abbiegen, Ziersdorfer Platz, danach rechts ab, Bachstraße, wieder rechts zum Marktplatz (Ausgangspunkt).





Länge: Variante 1: ca. 13 km
 Variante 2: ca. 10,5 km

Wegbeschreibung:

Ausgangspunkt ist der Marktplatz Kürnbach (Fachwerkrathaus, Ev. Kirche, Bronzestatue „Ratsuchende“, Badische Kelter und Weinhaus).

Richtung Kronenstraße, links in die Löwenstraße, den Kreuzungsbereich überqueren in die Leiterstraße, den Berg hinauf, ca. 30 m nach der Steinkopfstraße rechts abbiegen in den Feldweg (rotes Quadrat). Nach ca. 75 m links in Fußgängerweg abbiegen – Wanderzeichen roter Punkt – Eschelberger Hohl. Geradeaus, bei den Weinbergen rechts abbiegen, steiler Anstieg zur Gemarkung Sternenfels. Geradeaus, Weg bis zur Ortsmitte, Kennzeichnung folgend bis zum Schlossbergturm. Zurück zur Ortsmitte, rechts ab Landesstraße Richtung Leonbronn, nach der Tankstelle rechts in Feldweg einbiegen – Eppinger-Linien-Weg (HW 8). Links abbiegen, Überquerung Landesstraße Sternenfels-Leonbronn, den Waldrand entlang bis zum Sportgelände Leonbronn.

Hier bieten sich zwei Varianten:

Variante 1:

Ca. 50 m nach dem Sportplatz befindet sich eine große Info-tafel, an der man links in den Eppinger-Linien-Weg einbiegt (HW 8). Bei der Kreuzung Riesenhof links ab und nach ca. 140 m rechts (Hinweisschild Kürnbach). Geradeaus (ca. 800m) bis zum Waldlehrpfad, dann dem Eppinger-Linien-Weg ein Stück folgen und dann entgegengesetzt dem Waldlehrpfad der Gemeinde Kürnbach bis zum Aussichtspunkt „Altenberg/Morforst“. Eine Panoramatafel informiert über die geographischen Gegebenheiten in der näheren und weiteren Umgebung. Rechts ab einem kurzen unbefestigten Weg hinunter zu den Weinbergen im Gewann Morforst bis zum Ehrenmal, den Dorfberg hinab, Schulstraße vorbei an der Grundschule, Tennisanlage, Sportplätze bis zur Lindenstraße, links abbiegen, Ziersdorfer Platz, danach rechts ab, Bachstraße, wieder rechts zum Marktplatz (Ausgangspunkt).

Variante 2:

Am Sportgelände links ab am Waldrand entlang in den Wald hinein. Hier geht es das Leonbronner Ränke steil bergab, immer geradeaus gelangt man aus dem Wald heraus. Unterhalb der Weinberge auf dem befestigten Feldweg geradeaus bis zum Hochwasserrückhaltebecken Schlosswiesensee. An der Kreuzung links abbiegen, am See vorbei, geradeaus, an der Winzerkelter der Winzergenossenschaft Kürnbach vorbei, über die Bachbrücke. Danach rechts abbiegen in die Bachstraße, an der Zehntscheune entlang, dann links in die Burgstraße, rechts in die Lammstraße, vorbei an der Hessenkelter und dem Gasthaus Lamm zurück zum Marktplatz (Ausgangspunkt).





Länge: ca. 17,5 km

Wegbeschreibung:

Ausgangspunkt  ist der Marktplatz Kürnbach (Fachwerkrahaus, Ev. Kirche, Bronzestatue „Ratsuchende“, Badische Kelter und Weinhaus).

Vom Marktplatz die Kronenstraße entlang, links ab die Löwenstraße hoch und die Kreuzung Sternenfelder Straße überqueren (links Musikakademie). Die Leiterstraße hoch, vorbei an der Grünanlage. Kurz nach der Kreuzung rechts den Fußweg bis zum Feldweg Geißberger Weg. Bei der Sitzbank geradeaus den Berg hinunter und unten rechts abbiegen.

Am Ortsrand von Oberderdingen links abbiegen und nach ca. 100 m nach rechts in die Hagenfeldstraße. Am Ende der Straße links ab.

Bei der Kreuzung Richtung Aschinger Straße (vorbei an der kath. Kirche, Friedhof, Strombergsschule, Aschingerhaus). Über den Fußgängerüberweg weiter Richtung Ortsmitte (vorbei an Vinothek, Altes Schulhaus) und dann Richtung Bretten und auf der Kuppe links abbiegen in die Straße „Im Krautbühl“. Immer geradeaus Richtung Wanderparkplatz „Horn“. Bis hier 6,8 km erwandert.

Am Aussichtspunkt „Horn“ links bergauf zum Geologischen Fenster (ca. 400 m steiler Anstieg) und bis zur Grillstelle und Spielplatz. Links am Spielplatz vorbei in den Waldweg Richtung 7 Buchen, Kraichsee, Sternenfels.

An der Kreuzung geradeaus Richtung Gasleitung, Rotenbergweg, Wanderzeichen Sternenfels Nr. 6 – nicht Richtung Kraichsee. Immer geradeaus, nach einem kurzen steilen Anstieg erreicht man den Waldrand.

Distrikt 3 – Teufelsklinge, links ab Richtung Sternenfels.

Beim Sportplatz Sternenfels links weiter auf dem Rad- und Wanderweg Richtung Sternenfels. Sternenfels – Ortsmitte. Wanderstrecke bis dahin 12,4 km.

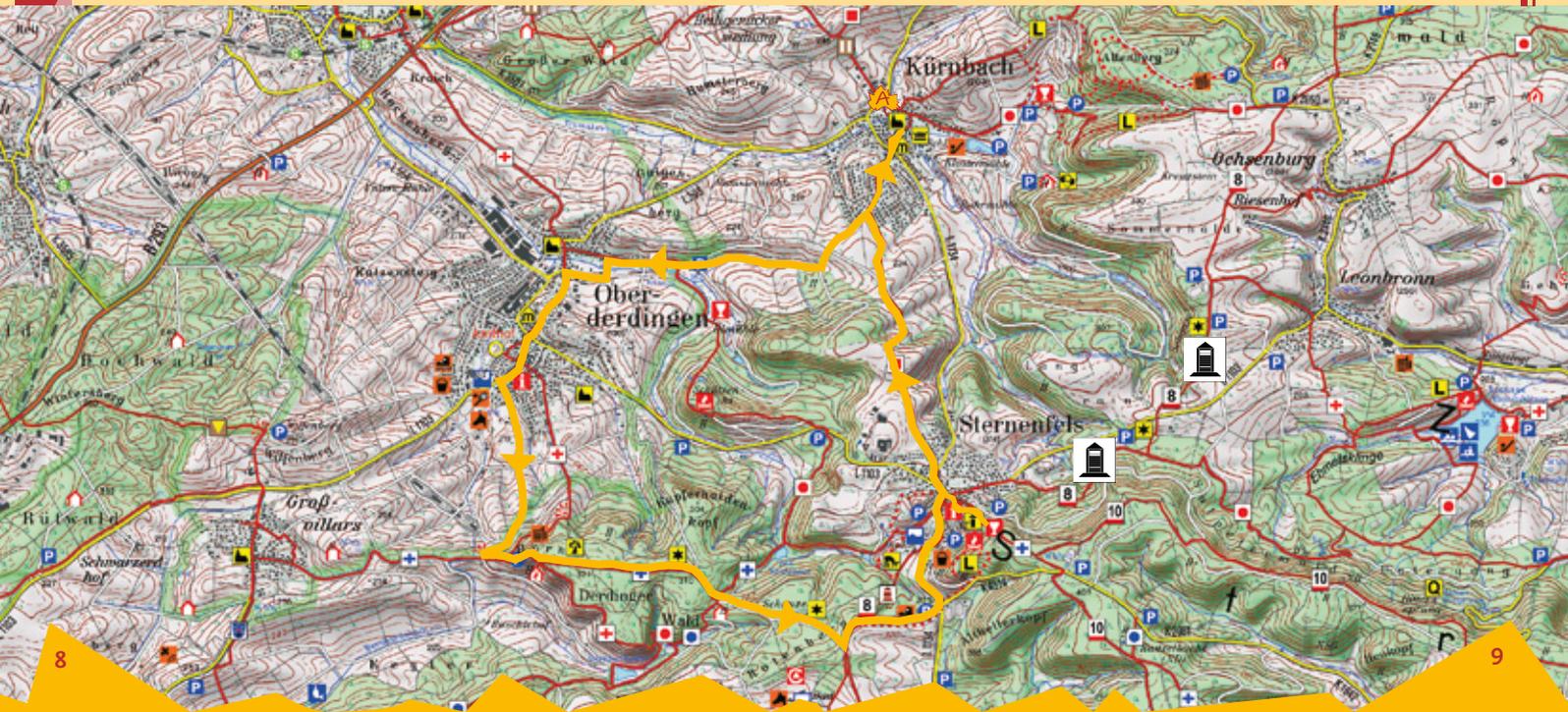


Variante zum Turm:

Beim Gasthaus Löwen vorbei, die Schlossbergstraße hoch, rechts ab Richtung Schlossbergturm – Sandgrubenweg. Am Turm Rastmöglichkeit. Turmberg anschließend wieder zurück zur Ortsmitte und geradeaus Richtung Kürnbach.

Nach kleiner Grünanlage links ab Richtung „Breiter Weg“ und dem Radwegschild Sulzfeld, Kürnbach folgen.

Naturdenkmal „Eschelberger Hohl“, man erreicht wieder den Feldweg „Geißberger Weg“, rechts ab Richtung Kürnbach. An der Sudetenstraße links ab, Leiterstraße, Kreuzung Sternenfelder Straße bei der Musikakademie überqueren, Löwenstraße, rechts ab in die Kronenstraße und zurück zum Marktplatz.





Länge: ca. 5 km

Wegbeschreibung:

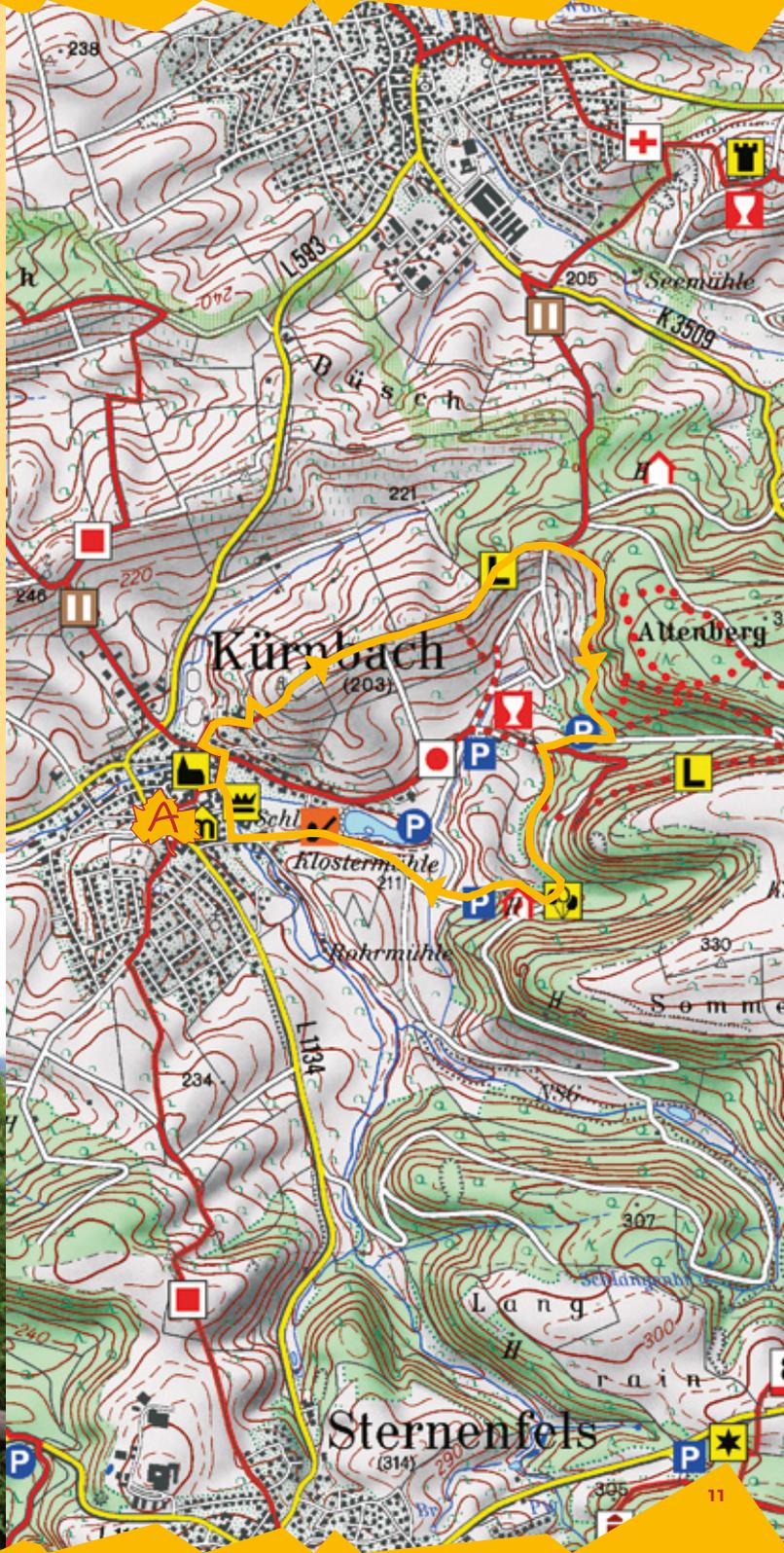
Ausgangspunkt  ist der Marktplatz Kürnbach (Fachwerkrauhaus, Ev. Kirche, Bronzestatue „Ratsuchende“, Badische Kelter und Weinhaus).

Von dort an der Kirche vorbei zur Bachstraße, links ab an der Parkanlage vorbei, wieder links in die Lindenstraße, am Ziersdorfer Platz (historische Baumpresse aus der Partnergemeinde Ziersdorf) vorbei, rechts die Schulstraße hoch (Sportplätze, Tennisanlage, Grundschule).

Nach dem Schulgebäude links in Feldweg Richtung Weinberge einbiegen, Anstieg zum Ehrenmal.

Nach dem Ehrenmal den oberen Betonweg entlang immer geradeaus durch die Weinberge mit schönem Blick auf Kürnbach.

An der Abzweigung zur Ravensburg vorbei macht der Weg einen Bogen nach rechts, dann steil den unbefestigten Waldweg links hoch bis zum Aussichtspunkt mit Panoramatafel. Bergabwärts bis zum Beginn des Waldlehrpfades, bei Infotafel links abbiegen, nach ca. 1 km 2 x rechts Richtung Grillhütte (Abstecher zum Aussichtspunkt Steinmetz), an der Grillhütte und nach dem Märchenwald zum Schlosswiesensee, Winzerkelter, vor der Brücke Klosterstraße Blick auf das Kürnbacher Wasserschloss, rechts in die Bachstraße, links ab Burgstraße, rechts ab Lammstraße, Hessenkelter, zum Ausgangspunkt Marktplatz zurück.





Länge: ca. 7,1 km

Wegbeschreibung:

Ausgangspunkt  ist der Wanderparkplatz „Morforster Weg“, Anfahrt über die Austraße.

Die Eppinger-Linien-Tour führt auf den Spuren des „Türkenlouis“ zu den Standorten der Skulpturen „Weitblick“, „Bauernopfer“ und „Mühsal“.

Vom Wanderparkplatz stößt man nach ca. 300 m auf den Eppinger-Linienweg, wo auch der Kürnbacher Waldlehrpfad beginnt.

Es bestehen zwei Alternativen:

Variante 1:

direkt zur Skulptur „Weitblick“

Bei der Informationstafel am Beginn des Waldlehrpfades folgen Sie links den Hinweisschildern Waldlehrpfad entgegen der Hauptrichtung der Hauptroute Eppinger Linien, dargestellt durch eine schwarze Chartaque (Wachturm) auf weißem Grund. Bei der Skulptur „Weitblick“ bietet sich ein wunderschöner Blick über die Kürnbacher Rebhänge und die Kraichgaulandschaft. Weiter geht es auf dem Weg des Waldlehrpfades bis zur Skulptur „Bauernopfer“. Von dort entgegen dem Wegzeichen des Rundweges – braune Chartaque auf hellbraunem Grund – gelangt man unweit der Leonbronner Sportplätze zur Skulptur „Mühsal“. Von der Skulptur „Mühsal“ zurück zu den Leonbronner Sportplätzen geht es links ab. Der Weg verläuft nun entgegen der Hauptroute bis zur Informationstafel am Beginn des Waldlehrpfades und zurück zum Ausgangspunkt.

Besonders erwähnenswert sind die im Original vorhandenen Fundamente einer „Chartaque“ am Kürnbacher Altenberg, ca. 50 m von der Installation „Weitblick“ entfernt im Wald gelegen.



Variante 2:

auf der Hauptroute der Eppinger Linien zur Skulptur „Mühsal“, weiter zur Skulptur „Bauernopfer“ und zur Skulptur „Weitblick“

Von der Informationstafel am Beginn des Waldlehrpfades folgen Sie rechts dem Zeichen Eppinger-Linienweg bis zur Skulptur „Mühsal“. Von der Skulptur „Mühsal“ geht es zurück zu den Leonbronner Sportplätzen. Dort weicht der Wanderweg von der Hauptroute ab und ist durch eine braune Chartaque auf hellbraunem Grund dargestellt. Der Weg führt zur Skulptur „Bauernopfer“. Von dort folgt man wieder der Hauptroute bis zur Skulptur „Weitblick“.

Von der Skulptur „Weitblick“ folgt man dem Waldlehrpfad bis zur Infotafel am Beginn des Waldes und von dort zurück zum Ausgangspunkt.

Abkürzungsmöglichkeit:

Direkt von der Skulptur Bauernopfer den Schildern Waldlehrpfad folgen bis zum Ausgangspunkt.





Länge: ca. 6,7 km

Wegbeschreibung:

Ausgangspunkt  ist der Parkplatz bei der Minigolfanlage, hinterm Schloss, Anfahrt über die Austräße oder die Klosterstraße.

Die Tour führt zum Streuobsterlebnis der Gemeinde Sulzfeld.

Der Wanderer folgt der Austräße nach rechts, die in den Morforster Weg übergeht (rechter Hand liegt der Schlosswiesensee). Beim Wanderparkplatz biegt man nach links in den befestigten Weg in Richtung der Weinberge ab, immer bergauf bis zum Waldrand. Dort geht es ein kurzes Stück nach rechts, bevor man in den Wald eintaucht. Dem Weg immer geradeaus folgen, bis man die Station 8 des Streuobsterlebnispfades erreicht.

(Der Erlebnispfad ist auf dem Plan rot dargestellt)

Über die Stationen 9 bis 12 gelangt man zum Beginn des Erlebnispfades, der durch einen Kletter-Apfel symbolisiert wird. Zurück über die Stationen 2 bis 7 erreicht der Wanderer wieder die Abzweigung durch den Wald nach Kürnbach.

Am Waldrand wendet man sich nach links und folgt dem befestigten Weg bis links ein kurzer, steiler Grasweg abzweigt. Oben angekommen geht es ein kurzes Stück nach links zum Aussichtspunkt „Altenberg“ und zur Skulptur „Weitblick“ am Eppinger-Linienweg.



Dann geht es zurück, den Waldlehrpfad hinunter bis zur Infotafel am Beginn des Waldlehrpfades. Vorbei am Restaurant Weiß, am Wanderparkplatz, über die Austräße führt der Weg zurück zum Ausgangspunkt bei der Minigolfanlage.

Das Streuobsterlebnis Sulzfeld steckt voller Überraschungen und bietet besondere Eindrücke und interessante Details für alle Besucher, z.B. „Lustiges Streuobstraten“, „Wiesen-Seilbahn“, „Kraichgau-Kompass“, „Geheimnisse des Hohlweges“ uva.

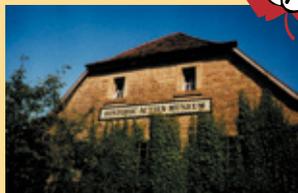
Der Erlebnispfad ist mit gut erkennbaren Wegweisern markiert. Den entsprechenden Flyer erhält man im Rathaus Sulzfeld.



Besuchen Sie das

Erste Deutsche Historic-Actien-Museum.

Urkunden, Aktien und Schuldverschreibungen dokumentieren unsere bewegte Finanz- und Wirtschaftsgeschichte. Geöffnet am 1. Sonntag im Monat von 14.00–18.00 Uhr. Winterpause von November–März. Gruppen bitte anmelden unter Tel: 0721/460380 (Prof. Dr. Eckhardt Wanner). Jährliche Auktion am 2. Sa im Juni. Anschrift: 75057 Kürnbach, Sternenfesler Str. 1



Vergnügen Sie sich auf dem Minigolf-Platz.

Die Kleingolfanlage mit 18 Bahnen bietet den Besuchern optimale Möglichkeiten, Minigolf zu spielen. Im Bistro mit Wintergarten und Freiterrasse können sich die Gäste bei einem reichhaltigen Angebot verwöhnen lassen.



Gerd Kochlik, hinterm Schloss, 75057 Kürnbach
Tel: 07258/9509662, Fax: 07258/9509663
E-Mail: info@minigolf-kuernbach.de
Internet: www.minigolf-kuernbach.de
Lokal ca. 40, Terrasse ca. 100 Sitzplätze
Kein Ruhetag

Oder im fantastischen Kraichgau-Märchenwald.

Kinderfreizeitpark mitten im Wald. Rundweg durch das Reich der Gebrüder Grimm, elektrische Autos, Motorräder, Lokomotiven, Gelände-Go-Kart-Bahn, Abenteuerspielplatz mit Riesenrutsche uva.



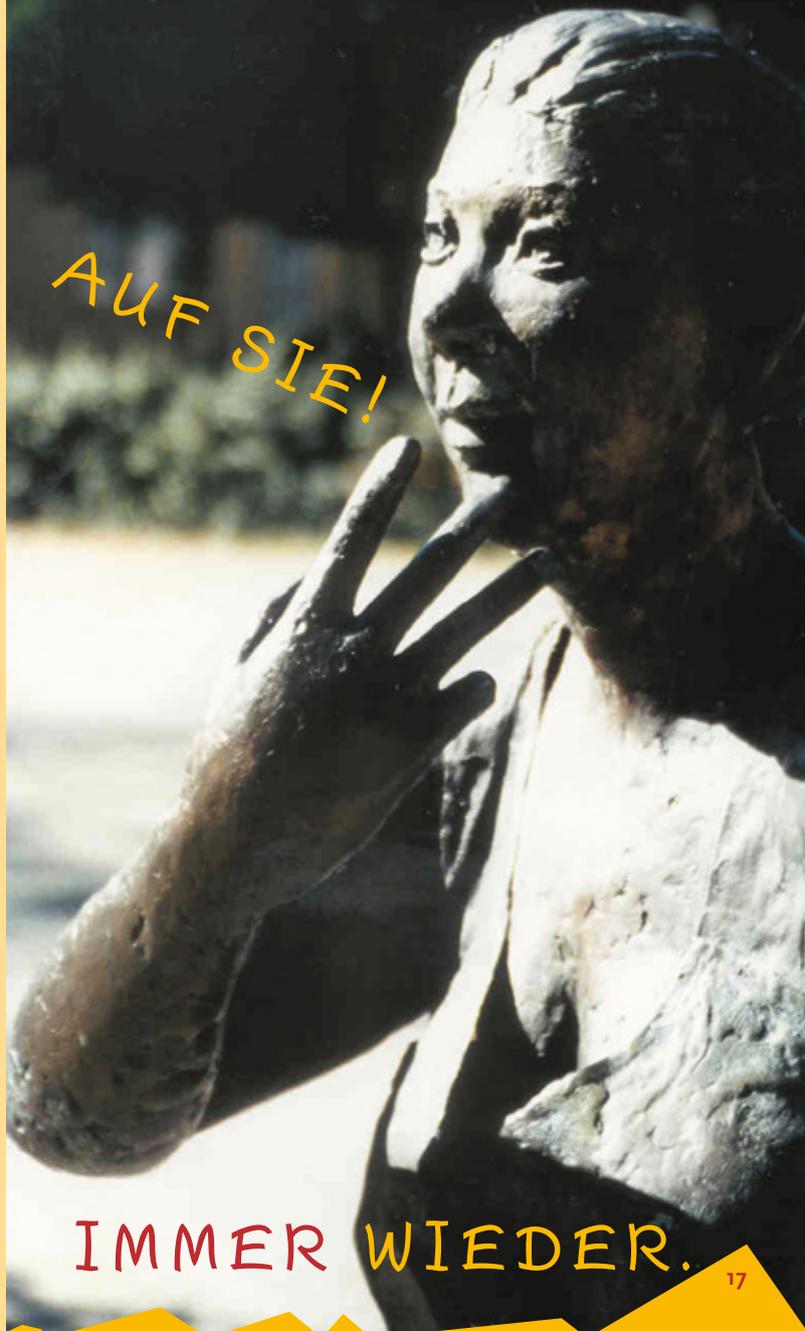
Öffnungszeiten: April bis Oktober Mo–Fr 12.00–18.00 Uhr,
Sa, So, Feiertag und Ferien 10.00–18.00 Uhr.

Anmeldung für Gruppen und Infos unter
Tel: 07258/1496, info@maerchenwald-kuernbach.de,
www.maerchenwald-kuernbach.de

WIR FREUEN UNS



AUF SIE!



IMMER WIEDER.